



ksh

Sie suchen ein Arbeitsumfeld, in dem Sie als Mensch wahrgenommen und Ihre Fähigkeiten erkannt werden? Sie wollen sich einbringen und im Team etwas erreichen? Dann kommen Sie zu uns.

Die Katholische Stiftungshochschule München sucht im Rahmen des drittmittelfinanzierten Projekts „Digitalisierung in Gesundheit und Sozialer Arbeit im Lebensverlauf und Alter“ (DigiVersAt), gefördert von der Josef und Luise Kraft-Stiftung, am Campus München für den Bereich Forschung und Entwicklung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für drei Jahre eine

Wissenschaftliche Mitarbeit (m/w/d) zur Bearbeitung des eigenen Promotionsvorhabens im Bereich Gesundheit (in Teilzeit, bis zu 20,05 Std./Woche, bis zu 50%)

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- (Weiter-)Entwicklung der Fragestellung, des Analyserahmens und Forschungsdesigns für ein eigenes wiss. Qualifizierungsprojekt im Themenfeld der Digitalisierung in Gesundheit im Lebensverlauf und Alter
- Durchführung eines eigenständigen wissenschaftlichen Qualifizierungsprojektes innerhalb der Promotionsprogramme der KSH München
- Einbindung in das Vorhaben „DigiVersAt“ zu Dimensionen der Digitalisierung in Gesundheit und Sozialer Arbeit im Lebensverlauf und Alter im Kompetenzzentrum »Zukunft Alter«
- Bearbeitung von Fragen der angewandten Vermittlung von Kompetenzen, beispielsweise durch die Einbindung in die Lehre
- Interne und externe Netzwerkarbeit zur Gestaltung des eigenen Promotionsverfahrens, Projektvorstellungen mit internen und externen Akteuren
- Bereitschaft zur Teilnahme an den Angeboten des Academic Career Service

Das bringen Sie mit:

- Hervorragend abgeschlossenes Hochschulstudium auf Masterniveau, bevorzugt im Profildbereich bzw. in den interdisziplinären Lehr- und Forschungsgebieten der KSH München
- Fundierte Kenntnisse zur eigenständigen methodengeleiteten Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Durchführung von anwendungsorientierten Forschungs- und Entwicklungsprojekten
- Erfahrungen mit Praxisentwicklungen zur Digitalisierung in Gesundheit und Pflege erwünscht
- Vertrautheit mit ggf. zur Bearbeitung nötiger Datenaufbereitungs- und -analysesoftware und Plattformen
- Ausgeprägte analytische, konzeptionelle und kommunikative Fähigkeiten und Organisations-talent
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Katholischen Kirche

Und das bieten wir Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- Flexibles und familienfreundliches Arbeiten
- Zusatzversorgung (Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- sowie Alters- und Hinterbliebenenversorgung) und Beihilfeversicherung (Krankheits-, Geburts- und Todesfälle)
- Vergünstigtes Jobticket

Bitte reichen Sie ergänzend zu den üblichen Bewerbungsunterlagen ein:

- Ideenskizze für das eigene wiss. Qualifizierungsprojekt (bis zu 5 Seiten)
- Übersicht über bisherige Forschungsprojekte (auch im Rahmen des Studiums) und mögliche Veröffentlichungen
- Motivationsschreiben mit Blick auf die Promotion

Absolventinnen und Absolventen von Hochschulen für angewandte Wissenschaften werden ausdrücklich zu einer Bewerbung ermutigt. Die Vergütung erfolgt entsprechend nachgewiesener Qualifikation nach den tariflichen Bestimmungen des TV-L, Entgeltgruppe 13. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung übermitteln Sie uns personenbezogene Daten. Entsprechende Datenschutzhinweise finden Sie auf der Website der KSH München. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen haben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung per Mail bis zum 12.10.2022 unter Angabe der Kennziffer 22WM027:

Katholische Stiftungshochschule
München
Herrn Wolfram von Haxthausen
Kanzler
Preysingstr. 95
81667 München
kanzler@ksh-m.de